

Niederschrift

der Sitzung des Werkausschusses Erfurter Sportbetrieb am 02.08.2023

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	18:06 Uhr
Ende:	18:36 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Präger
Schriftführer/in:	

Tagesordnung:

- | I. | Öffentlicher Teil | Drucksachen-
Nummer |
|------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------|
| 1. | Eröffnung und Begrüßung | |
| 2. | Änderungen zur Tagesordnung | |
| 3. | Dringliche Angelegenheiten | |
| 4. | Behandlung von Anfragen | |
| 4.1. | Sanierungsmaßnahmen Sportanlagen
Fragesteller: Fraktion SPD, Herr Kürth
hinzugezogen:
Beigeordneter für Sicherheit, Umwelt und Sport | 1402/23 |
| 5. | Behandlung von Entscheidungsvorlagen | |

- 5.1. Beantragung Sanierung "Kleine Eishalle" für das Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen, in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur"- Projektauftrag 2023
BE: Vertreter der Fraktion DIE LINKE.
hinzugezogen:
Beigeordneter für Sicherheit, Umwelt und Sport **1643/23**
6. Informationen
- 6.1. Mündliche Informationen
- 6.1.1. Ehrenbuch des Erfurter Sports **1683/23**
Fragesteller: Fraktion SPD, Herr Frenzel
hinzugezogen:
Beigeordneter für Sicherheit, Umwelt und Sport
- 6.2. Sonstige Informationen

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Präger, eröffnete die öffentliche Sitzung des Werkausschusses Erfurter Sportbetrieb und stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Auf Antrag von Herrn Frenzel, Fraktion SPD, wurde unter TOP 6.1 – Mündliche Informationen – die Drucksache 1683/23 (Ehrenbuch des Erfurter Sports) einstimmig aufgenommen.

Weitere Änderungen lagen nicht vor.

3. Dringliche Angelegenheiten

Es lagen keine dringlichen Angelegenheiten vor.

4. Behandlung von Anfragen

4.1. Sanierungsmaßnahmen Sportanlagen

1402/23

Fragesteller: Fraktion SPD, Herr Kürth

hinzugezogen:

Beigeordneter für Sicherheit, Umwelt und Sport

Bezugnehmend auf die Beantwortung zur Frage 3, erkundigte sich Herr Kürth, Fraktion SPD, ob die nicht erfolgten Maßnahmen den Vereinen bzw. Nutzern auch zurückgespiegelt werden, wann diese zu erfolgen haben. Herr Horn, Beigeordneter für Sicherheit, Umwelt und Sport, erklärte, dass alle Vereine angeschrieben werden und ihnen mitgeteilt wird, was Berücksichtigung finden kann und was nicht. Dies erfolgt über einen großen Arbeitsaufwand im Erfurter Sportbetrieb. Was dieses Jahr nicht geschafft wird, wird versucht im nächsten Jahr umzusetzen, dies wird auch entsprechend mit den Vereinen kommuniziert, so Herr Horn.

zur Kenntnis genommen

5. Behandlung von Entscheidungsvorlagen

- 5.1. **Beantragung Sanierung "Kleine Eishalle" für das Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen, in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur"- Projektauftrag 2023** 1643/23
BE: Vertreter der Fraktion DIE LINKE.
hinzugezogen:
Beigeordneter für Sicherheit, Umwelt und Sport

Nachdem durch Herrn Präger, Ausschussvorsitzender, die o. g. Drucksache zur Beratung aufgerufen wurde, zitierte er aus einer Mail von Herrn Gillmann, Abteilungsleiter Dezernatskoordination/Sitzungsdienst, welche an alle Fraktionen im Vorfeld der Sitzung erging, dass der Werkausschuss in seiner Entscheidung nicht zuständig ist.

Im Anschluss wurde durch Frau Stange, Fraktion DIE LINKE, das Anliegen ihrer Fraktion erläutert. Die Drucksache soll ein politisches Statement sein, dass mit dem Bundesprogramm ein weiterer guter Schritt auf den Weg zur Sanierung der kleinen Eishalle gebracht werden könnte. Somit sollte durch den Stadtrat, wenn der Ausschuss nicht dafür zuständig ist, in einer dringlichen Stadtratssondersitzung, ein Interessenbekundungsverfahren auf den Weg gebracht werden, um in das Bundesprogramm zu kommen, so Frau Stange.

Herr Horn, Beigeordneter für Sicherheit, Umwelt und Sport, verwies darauf, dass die vorliegende Antwort des Erfurter Sportbetriebes nicht negiert werden kann, alleine schon wegen den Fördervoraussetzungen. Des Weiteren erklärte Herr Horn, dass man bei der kleinen Eishalle nicht untätig gewesen ist und kleine Sanierungsmaßnahmen Schritt für Schritt realisiert werden. Herr Batschkus, Werkleiter Erfurter Sportbetrieb, verwies auf die bereits im letzten Jahr geführten Diskussionen hinsichtlich der kleinen Eishalle. Auf Grund eines Gutachtens entspricht das Gebäude nicht den Forderungen des Bundes. Dennoch wurde für die kleine Eishalle fristgemäß zum 01.08.2023 eine Anmeldung für Fördergelder beim Land Thüringen eingereicht. Dort besteht durchaus die reelle Chance mit einem Fördersatz von 60 %, was Piste und Bande betrifft, in die Förderung zu kommen, da sich die Förderkriterien geändert haben, so Herr Batschkus.

Auf die Nachfrage von Herrn Präger hinsichtlich der Fördervoraussetzungen, erklärte Herr Batschkus, dass man bei der kleinen Eishalle kommerziell unterwegs ist, welches u. a. ein Kriterium ist, was nicht vordergründig gefördert wird, so Herr Batschkus.

Weiterhin fragte Frau Stange nach, inwieweit die Stadtverwaltung Erfurt angedacht hat, dieses Bundesprogramm für Kinder- und Jugendeinrichtungen zu nutzen. Ebenso erinnerte sie, dass eine durch sie eingereichte Anfrage nach § 9 (2) GeschO zum Bundesprogramm erfolgte, welche bereits die 2-Wochenfrist erreicht hat und noch keine entsprechende Beantwortung vorliegt. Die Frage hinsichtlich der Kinder- und Jugendeinrichtungen, bat Herr Horn im entsprechenden Fachausschuss zu stellen. Die Kritik hinsichtlich der noch nicht vorliegenden Beantwortung nahm sich Herr Horn an und wird diesen Verlauf prüfen lassen.

Auf Grund der Mail von Herrn Gillmann und der vorgetragenen Äußerungen, empfahl Herr Präger dem Einreicher der Drucksache, diese zu vertagen oder zurückzuziehen. Er selbst ist gewillt der Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zu folgen.

Anschließend erfolgte eine kurze Verständigung hinsichtlich der Abstimmung. Sollte diese Drucksache im Ausschuss beschlossen werden, müsste dieser Beschluss dann durch die Stadtverwaltung Erfurt beanstandet werden.

Herr Kürth, Fraktion SPD, erklärte, dass das Statement des Einreichers durch den Werkausschuss erkannt wurde, aber am Ende können durch einen Beschluss nicht die Erwartungen gedeckt werden, da der Zugang des Förderrechts nicht gegeben ist.

Herr Poloczek-Becher, Fraktion FFP, stellte ebenso klar, dass die Interessen an der Eishalle geweckt sind. Er strebte eine Zurückziehung der Drucksache durch den Einreicher an und es sollte ein Antrag an die Stadtverwaltung Erfurt ergehen, einen langfristigen Lösungsvorschlag zu erarbeiten hinsichtlich eines kompletten neuen Eissportzentrums auch an einem anderen Standort.

Bezugnehmend der Aussage von Herrn Poloczek-Becher, äußerte sich Frau Stange dahingehend, dass die vorliegende Drucksache nichts mit der Entwicklung eines Eissportzentrums zu tun. Sie hielt die Abstimmung der Drucksache aufrecht, es wird keine Vertagung bzw. Zurückziehung ihrerseits geben.

Da es keine weiteren Wortmeldungen mehr gab, wurde durch Herrn Präger die Drucksache zur Abstimmung gestellt.

abgelehnt Ja 1 Nein 6 Enthaltung 5 Befangen 0

6. Informationen

6.1. Mündliche Informationen

- 6.1.1. Ehrenbuch des Erfurter Sports 1683/23**
Fragesteller: Fraktion SPD, Herr Frenzel
hinzugezogen:
Beigeordneter für Sicherheit, Umwelt und Sport

Auf die vorliegende mündliche Informationsaufforderung nahm der Beigeordnete für Sicherheit, Umwelt und Sport, Herr Horn, Stellung. Nach dem Jahr 2020 erfolgten, bedingt durch Corona, keine Ehrungen. Sein Dezernat, der Erfurter Sportbetrieb sowie der Oberbürgermeister sitzen bereits seit Wochen daran, um zu schauen wie noch in diesem Jahr eine Veranstaltung mit den Ehrungen durchgeführt werden kann. Die groben Pläne sehen derzeit eine Veranstaltung Ende dieses Jahres vor. Dabei sollen auch die Ehrungen der Jahre 2021 und 2022 nachträglich gewürdigt werden.

Herr Frenzel, Fraktion SPD, bedankte sich für die Ausführungen und teilte seine Freude mit, dass die entsprechenden Sportler, die sich um den Sport verdient machen auch wieder entsprechend geehrt werden. Dennoch verwies er darauf, dass bereits seit 2021 in anderen Bereichen rege Veranstaltungen in der Öffentlichkeit durchgeführt werden.

zur Kenntnis genommen

6.2. Sonstige Informationen

Es lagen keine sonstigen Informationen vor.

gez. Präger
Vorsitzender

gez. 
Schriftführer/in